

# LAK

## Organisationsentwicklung



# LAK – Profil (Leitbild)



- Wir sind die Praktiker der Mobilen Jugendarbeit.
- Wir verfügen über einen umfangreichen Info-Pool und geben diese Infos gern weiter.
- Wir vermitteln Kontakte zu Projekten.
- Wir bieten regionalbezogene Praxisberatung an, bei Bedarf auch Organisationsberatung.
- Wir organisieren:
  - jährlich ein Praktikertreffen
  - zwei bedarfsgerechte Weiterbildungsangebote im Jahr.
- Wir kooperieren mit:
  - jugendpolitischen Entscheidungsträgern auf Landes- und Bundesebene
  - Fachorganisationen
  - Hochschulen
- Wir möchten Einsteiger fachlich fit machen.
- Wir initiieren die Fortschreibung fachlicher Standards für unseren Handlungsansatz und kommunizieren sie an die Fachöffentlichkeit.
- Unsere offene, flexible, netzwerkorientierte und partnerschaftliche Arbeitsweise eröffnet den Raum für individuelles Engagement, Professionalität und Partizipation

# Handlungsschwerpunkte des LAK



1. Schaffung eines Infopools
2. Beratung und Begleitung von Projekten
3. Fortschreibung des Handlungsansatzes
4. Politische Lobbyarbeit
5. Öffentlichkeitsarbeit/ Mitgliederwerbung

# 1. Der Infopool des LAK

→ [www.sachsen.streetwork.org](http://www.sachsen.streetwork.org)



Der Infopool wird über die **neue Homepage** realisiert

- Aufstellung der vorhandenen materiellen Ressourcen unserer Projekte mit konkreten Verleihkonditionen
- Angabe fachlicher Spezialisierung von Projekten und KollegInnen
- Infos über relevante Fördermöglichkeiten
- Weiterbildungsangebote
- Projektpräsentation (interaktive Mitgliederdatenbank)
- Stellen- und Praktikumpool
- Regionalgruppenforen
- Verlinkung mit Fachhochschulen
- Aktuelle Fachveröffentlichungen

# 2. Beratung & Begleitung von Projekten



- Einsteigerpaket für neue MitarbeiterInnen und Projekte
- Weiterführung des bestehenden Weiterbildungsturnus
- Verstärkte Nutzung der Ressourcen der Regionalgruppen
- Durchführung niederschwelliger und regionalgruppenbezogener Weiterbildungen
- Praxisberatung durch erfahrene KollegInnen aus den eigenen Reihen
- Stärkung der Regionalgruppen im Sinne von:
  - Informations- und Fachaustausch;
  - Neuerfassung und Kontakthaltung zu Projekten

# 3. Fortschreibung des Handlungsansatzes



- Positionierung zu fachpolitischen Themen und Veröffentlichung dieser (z.B. Hartz IV; schulpolitische Entwicklung)
- Überarbeitung der Fachstandards / Abgleich mit BAG
- Schnittstellendiskussion beenden
- Kooperation mit Fachhochschulen:
  - Übernahme von Lehraufträgen,
  - Betreuung von Praktikanten und Diplomanten,
  - Einladung zu Bildungsveranstaltungen,
  - Integration unseres Handlungsansatzes in den FH-Lehrplänen

# 4. Lobbyarbeit und Vernetzung



- Stelle für Bildungsreferenten / Erweiterung des Finanzierungskonzeptes
- Kooperation mit Landtagsfraktionen (jugendpolitische Sprecher)
- Regelmäßige Kontakte mit SMS – Informationsaustausch über regionale und jugendpolitische Probleme und Themen
- Kooperationsvertrag mit Sächsischer Landjugend zwecks Durchführung des Streetworkertreffens
- Kontinuierliche Zusammenarbeit mit LJA (2 x jährlich)
- Fundierte Pressearbeit (Pressesprecher, Kontakt zu relevanten Medien, Veröffentlichung von Positionspapieren,...)
- LAK als Veranstalter eines sächsischen Jugend-Sport-Turnieres

# 5. Öffentlichkeitsarbeit und Mitgliederwerbung



- Corporate Design entwickeln (Logo, Briefkopf, Flyer)
- Entwicklung eines LAK-Leistungskatalogs
- ÖA-Paket (Satzung, Flyer, Briefkopf, Leistungskatalog, Profil)
- Direkte Trägeransprache
- Projekte animieren, dass LAK-Logo in den eigenen Briefkopf zu integrieren („Güte-Siegel“)
- Fragebogenaktion in Kooperation mit FH
- Mitgliederanreize  
(Nutzung Materialpool, Weiterbildungen, Referenten)
- Pressearbeit
- Nutzung von Präsentationsmöglichkeiten auf Events

... Dies ist die bisherige Ideensammlung → Ziel: Aufbau eines ÖA-Teams